

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	19 (1965)
<b>Heft:</b>	5: Rathäuser und Stadtzentren = Hôtels de ville et centres urbains = Town halls and city centers
<b>Rubrik:</b>	Hinweise

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

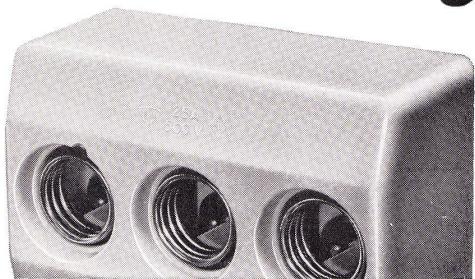
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die bewährte Isobloc- Gardy



**ELEKTRO-MATERIAL AG**

Zürich Basel Bern Genf Lausanne Lugano

und was dagegen als willkürlich empfunden werden kann, entwickelt.

Außer einer kritischen Abhandlung über dieses Thema will dieses Buch sein, und ist es auch, eine umfangreiche anthologische Sammlung zeitgenössischer Erzeugnisse. In der Tat vereinigt es durch eine umfassende Bilddokumentation verschiedene Beispiele der graphischen Ausdrucksweise der Architektur aus den letzten fünfzig Jahren vieler berühmter Meister der modernen Architektur und auch einiger jüngerer Persönlichkeiten, die in der heutigen Architekturwelt weniger bekannt sind.

Alle Beispiele sind in chronologischer Reihenfolge geordnet und von einer Serie knapper, aber eindrücklicher kritischer Zusammenfassung über die einzelnen Künstler begleitet. So trägt dieses in seiner Art einzigartige Werk auch den Aspekt eines geschichtlichen Beitrages zum besseren Verständnis der einzelnen besprochenen Persönlichkeit.

## Hauszeitschriften

Unter dem Titel «Eine Dienstleistung des Sanitärgroßhandels für den Architekten» gibt die Firma Hans U. Boßhard AG in Zürich einen graphisch sauber gestalteten mehrseitigen Prospekt über die Anwendung von Haftdruckfolien für die

meistverwendeten sanitären Apparate heraus. Diese Folien, auf denen die betreffenden Apparate im Maßstab 1:20, 1:50 oder 1:100 gezeichnet sind und die in die Baupläne «eingerieben» werden, verringern den bisherigen zeichnerischen Aufwand um 90 %. Dieser verblüffend einfache Vorgang bietet außerdem den Vorteil einer äußerst präzisen und sauberen Darstellung der Apparate.

Prospekt und Haftdruckfolien liefert die Firma Hans U. Boßhard AG, 8027 Zürich, Telefon (051) 23 87 83.

## Hinweise

### Betrifft: Heft 3/1965

Im Märzheft zeigten wir auf den Seiten 85 und 112 und andern das Allgemeine Krankenhaus Hamburg-Altona in Othmarschen. Wir vervollständigen die Verfasserangabe: Dipl.-Ing. Werner Kallmorgen und Dipl.-Ing. Gustav Karres, Hamburg-Altona.

Die Redaktion

### Liste der Photographen

Bryan & Shear, Ltd., Glasgow  
R. Häußer, Mannheim-Käfertal  
Photo-Binder, Stuttgart

Satz und Druck  
Huber & Co. AG, Frauenfeld



## Wettbewerbe

## Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

### Kirchgemeindehaus in Meilen

Die reformierte Kirchgemeinde Meilen veranstaltet einen Projektwettbewerb für ein neues Kirchgemeindehaus mit Teilnahmeberechtigung aller seit dem 1. Januar 1964 im Bezirk Meilen oder in der Gemeinde Zollikon niedergelassenen oder in der Gemeinde Meilen heimatberechtigten reformierten selbständigen Architekten. Ferner werden drei Architekten eingeladen. Für fünf oder sechs Preise stehen Fr. 20'000.– und für Ankäufe Fr. 3000.– zur Verfügung. Dem Preisgericht gehören als Architekten an: W. Niehus, Zürich; J. de Stoutz, Zürich; K. Knobel, Meilen; Ersatzrichter ist W. Frey, Zürich. Aus dem Programm:

Unterteilbarer Saal (400 Personen) mit Bühne, Foyer und Nebenräumen, Küche, je 2 Jugendstuben, Bastelräume, Unterrichtszimmer, Gruppenräume, Büros, 2 Vierzimmer- und 2 Zweizimmerwohnungen, Magazine, Betriebsanlagen usw. sowie Luftschutzräume, Garagen, Parkierungsmöglichkeiten. Anforderungen: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Innenperspektive Saal, Bericht und Berechnung. Abgabetermin 23. August, für das Modell 31. August 1965. Unterlagenbezug gegen Depot von Fr. 50.– beim Bau- und Vermessungsamt, Bahnhofstraße 35, 8706 Meilen.

## Entschiedene Wettbewerbe

### St.-Konrads-Kirche Emmersberg in Schaffhausen

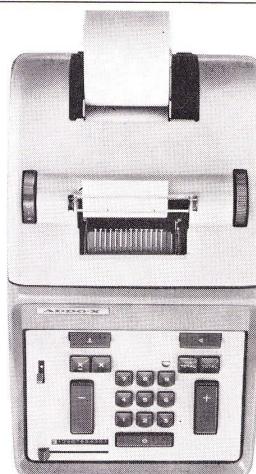
Das von der römisch-katholischen Kirchgemeinde bestellte Preisgericht hat unter 17 Projekten wie folgt entschieden:

1. Preis Fr. 4700.– und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Walter M. Förderer, Basel; 2. Preis Fr. 3700.–: Bächtold & Baumgartner, Schaffhausen; 3. Preis Fr. 3000.–: Heinz Roost, Petit-Lancy GE; 4. Preis Fr. 2600.–: Beat Schoch, Kriens; 5. Preis Fr. 2000.–: A. Klaiber, in Firma Klaiber-Affeltranger-Zehnder, Winterthur; Ankauf Fr. 1000.–: Franz Morath, in Firma Villiger & Zuppinger, Schaffhausen; Ankauf Fr. 1000.–: Fritz Kolb, Zürich.

Addo-X, die neuen Modelle  
formschön und in heller, arbeitsfreundlicher Farbe

# Addo-X

Addo ist eine der führenden Büromaschinenfabriken der Welt. Von Produktionszentren auf zwei Kontinenten gelangen seit Jahrzehnten Addo-Produkte in über hundert Länder.



mit anatomisch-richtiger Tastenanordnung  
mit Tastensperre auf allen Ziffern- und Funktionstasten  
mit rotem Druck aller Minusposten  
mit leichten, angenehmen und trotzdem deutlichem Tastenanschlag

mit vollautomatischer, abgekürzter Multiplikation  
mit direkter Plus- und Minus-Repetition  
mit optischer Kreditanzeige  
mit automatischer Löschung des Tastenfeldes

# die neuen Modelle

Das Addo-X-Prinzip:  
für jede Funktion eine Taste –  
für jede Taste eine Funktion  
bietet Sicherheit  
Addo-X-Modelle zu Fr. 790.– bis Fr. 1650.–  
Multiplikations- und Divisions-  
Automaten bis Fr. 2490.–

Verkauf in guten Fachgeschäften

Fabrikniederlassung in der Schweiz:  
Addo AG  
Zürich 35, Telefon 051 28 96 06